



Der kleine Jäger mit Hermi Hermelin

Hallo Kinder! Meine Freundin Rikki Rehkitz und ich werden euch heute erzählen, wie die Jägerinnen und Jäger junge Rehe, Hirsche und Hasen beschützen. Rikki hat euch außerdem ein Bild von sich zum Ausmalen mitgebracht. Viel Spaß dabei!
Euer Hermi

Die allermeisten Tierkinder des Waldes kommen im Mai und Juni auf die Welt. Auch meine Freundin Rikki, das Rehkitz ist erst wenige Tage alt. Ihre Mutter hat es in eine Wiese ins **hohe Gras** gelegt, damit sie sich dort vor dem Fuchs oder streunenden Hunden verstecken kann. Dort bleibt Rikki ganz ruhig liegen, bis ihre Mama kommt, um sie zu säugen. Bei Gefahr bewegt sich Rikki keinen Zentimeter und hofft, nicht entdeckt zu werden. Auch junge Hasen und Hirschkälber machen das übrigens so.



Mein Fell ist in den ersten Monaten voller Punkte.
So kann man mich im hohen Gras fast nicht sehen!

Wenn Rikki und die anderen Rehkitze zur Welt kommen, steht das Gras in den Wiesen schon recht hoch und der Bauer muss es mähen. Leider passiert es immer wieder, dass die **Mähmaschinen** die kleinen Kitze schwer verletzen, weil sie noch nicht weglaufen können. Deshalb wollen viele Jäger helfen.

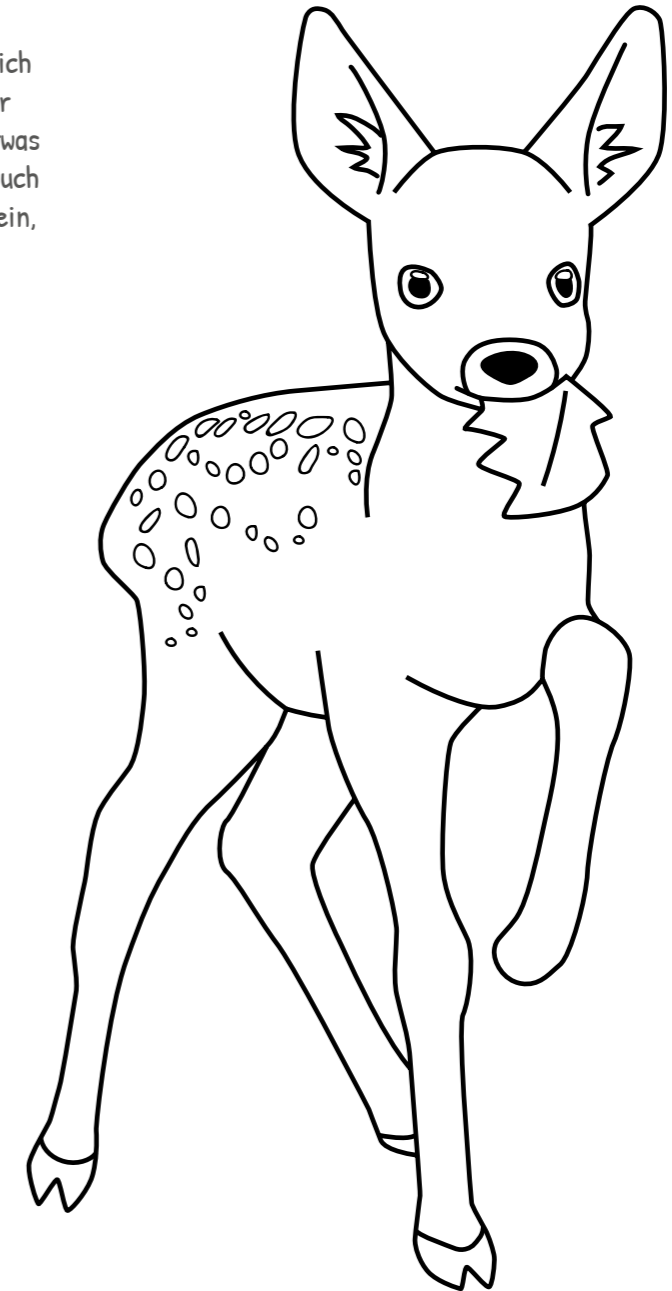
Auch in Rikkis Wiese wird heute gemäht. Der Bauer hat den Jägern rechtzeitig Bescheid gegeben. Ganz früh am Morgen schon stehen sie deshalb mit ihrem Mini-Flieger, den man „**Drohne**“ nennt, am Wiesenrand. Die fliegende Drohne sucht die Wiese mithilfe einer Spezialkamera nach Kitzen ab. Sobald die Jäger wissen, wo das Kitz liegt, kommen sie und tragen es aus der Wiese.

Am Wiesenrand haben die Jäger eine **Kiste** vorbereitet. Da setzen sie Rikki hinein, damit ihr nichts passieren kann und sie vor gefräßigen Räubern geschützt ist. Sie soll in der Kiste bleiben, bis der Bauer fertig gemäht hat. Das passt Rikki natürlich gar nicht! Sie ruft nach ihrer Mutter und will raus. Aber keine Sorge! Die Rehmama wartet ganz in der Nähe und holt Rikki ab, sobald die Jäger das Kitz nach dem Mähen wieder frei lassen.

Konzept & Illustration: Birgith Unterthurner

Rikki Rehkitz zum Ausmalen

Was hat Rikki denn da im Äser? Sie hat sich ein Blatt geschnappt und tollt damit über die Wiese! In dem Bild fehlt aber noch etwas Farbe, findet Hermi. Und vielleicht fällt euch ja auch noch ein passender Hintergrund ein, den ihr dazumalen könnt.



Unser Glückspilz!



Josef, 5, aus Schlanders

Du hast ein Malbuch gewonnen.
Herzlichen Glückwunsch!

Wir haben uns auch über alle anderen Bilder sehr gefreut.
Ihr findet sie auf der HERMI-Seite unter www.jagdverband.it.

Schickt uns doch ein Foto eures Kunstwerkes.
Wir verlosen einen tollen Preis!

hermi@jagdverband.it

Einsendeschluss:
31. Juli 2021